

**Pro Kultur Kanton Zürich**

**2. Februar 2018**

Meinrad-Lienert-Strasse 23

8003 Zürich

presse@prokultur-zuerich.ch

www.prokultur-zuerich.ch

## **Pressemitteilung**

### ***Erfolgreicher Start von Pro Kultur Kanton Zürich***

#### **Neu gegründete Interessengemeinschaft Pro Kultur Kanton Zürich nimmt ihre Tätigkeit auf**

*Auf den offiziellen Start von Pro Kultur Kanton Zürich auf den Februar 2018 haben sich über 300 Institutionen, Betriebe und Privatpersonen aller Kultursparten aus dem Kanton Zürich in einer Interessengemeinschaft zusammengeschlossen, um gemeinsam für einen starken Kulturstandort Zürich einzustehen. Dies aus gutem Grund:*

*Die Kulturförderung des Kantons Zürich und deren Finanzierung befindet sich zurzeit im Umbruch. Ab 2022 ist die Höhe der Mittel nicht mehr gesichert. Davon unmittelbar betroffen sind kulturelle Betriebe und Institutionen sowie Künstlerinnen und Künstler aller Sparten – sowohl auf dem Land als auch in den Städten. Pro Kultur Kanton Zürich macht sich stark, die Kulturförderbeiträge des Kantons zu erhalten und auszubauen. Die neu gegründete Organisation setzt sich als gemeinsame Stimme von Kulturschaffenden, Kulturvermittelnden und Interessierten für die umfassende Förderung des Kunst- und Kulturschaffens im Kanton Zürich und dessen Gemeinden ein.*

#### **Kulturförderung vor dem Aus**

Die Kulturförderung des Kantons Zürich befindet sich im Umbruch. Es ist offen, ob und wie deren Finanzierung ab dem

Jahr 2022 sichergestellt ist. In ihrer jetzigen Form besteht sie nur bis Ende 2021. Dies auf Grund eines kantonsrätlichen Beschlusses (5125) aus dem Jahr 2015. Eine Mehrheit des Kantonsrates bestimmte damit, dass der ungebundene Teil der Kulturfördergelder aus dem ordentlichen Budget entlassen wird. Stattdessen fließen diese nun seit 2016 aus dem Lotteriefonds. Doch nicht mehr lange. Denn Ende 2021 läuft diese befristete Lösung aus. Zudem hat das nationale Gesetz über das Geldspiel Auswirkungen auf den Kanton Zürich, der ein neues Gesetz und dazugehörige Verordnungen über die Verteilung der Lotteriegelder erlassen wird. Auch die Staatsbeiträge sollen neu geregelt werden.

### **Drohender Verlust des Kulturstandortes Zürich**

Es drohen massive Kürzungen des Kulturbudgets und damit der Verlust des herausragenden Kulturstandorts Zürich. Betroffen wären etablierte Häuser in den Städten genauso wie Klein- und Kleinstproduktionen auf dem Land. Zahlreiche Betriebe beziehungsweise Produktionen aus den Bereichen Theater, Tanz, Film, Literatur oder bildende Kunst stünden vor dem Aus. Das Publikum müsste Einbussen bei Qualität und Vielfalt hinnehmen.

### **Gemeinsame Stimme aller Kultursparten**

Vor diesem Hintergrund haben sich am 22. Januar 2018 im Theater Neumarkt in Zürich rund hundert Vertreterinnen und Vertreter von grossen und kleinen Kulturinstitutionen des Kantons Zürich sowie Kulturschaffende aller Sparten des Kantons versammelt und die Plattform *Pro Kultur Kanton Zürich* ins Leben gerufen. Die Initianten dieser Interessengemeinschaft, Kantonsrätin Eva-Maria Würth und Alt-Kantonsrat Hans Läubli, befürchten bei drohenden Kürzungen ein politisch angefeuertes Gezerre innerhalb der Kultursparten. Es sei deshalb an der Zeit, so Würth, «dass sich grosse und kleine Kulturveranstaltende, Kulturvermittelnde sowie Künstlerinnen und Künstler für ihre

gemeinsamen Interessen einsetzen, anstatt sich bei drohenden Kürzungen des Kulturbudgets gegenseitig das Wasser abzugraben.»

### **Kanton Zürich steht in der Verantwortung**

Zur Präsidentin bestimmte die breit abgestützte Versammlung einstimmig die Intendantin, Regisseurin und Kuratorin Barbara Weber. Der Kanton darf bei der Investition in die Kultur nicht sparen, denn, so Weber: «Kunst und Kultur sind entscheidend für die Lebensqualität und Ausstrahlungskraft von Zürich.»

Mitinitiant Hans Läubli mahnt an die Verantwortung des Kantons: «Kultur fördert die Gemeinschaft. Sie muss sowohl in der Stadt als auch in den Gemeinden stattfinden. Der Kanton trägt hierfür grosse Verantwortung und muss die notwendigen Mittel zur Verfügung stellen.»

Pro Kultur Kanton Zürich ist als Verein organisiert und parteipolitisch unabhängig. Er setzt sich als starke Stimme der Kultur für Stadt und Land, für die Breiten- und die Hochkultur im Kanton Zürich und dessen Gemeinden ein. Seinen operativen Betrieb hat er auf den 1. Februar 2018 aufgenommen.

Mitglied werden können kulturelle Betriebe und Institutionen mit oder ohne Kulturförderbeiträge des Kantons Zürich sowie Kulturschaffende aller Sparten (Einzelmitgliedschaft) und Interessierte.